



High Voltage Goes Green

Workshop | 26. Oktober 2023 |

Berlin, Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

Lösungen für nachhaltige und CO₂-neutrale Energieversorgung

Die Erde erwärmt sich schneller als prognostiziert; umfassende, schnelle und effiziente Klimaschutz-Maßnahmen sind gefordert. Konkrete technische Lösungen für nachhaltige und CO₂-neutrale Materialien und Betriebsmittel in der Energieversorgung werden im Workshop „High Voltage Goes Green“ einer breiten Öffentlichkeit aufgezeigt.

Wissenschaft, Forschung und industrielle Produktentwicklung haben in den letzten Jahren verschiedene Materialien und Geräte entwickelt, die emissionsarme oder -freie Herstellung und Betrieb ermöglichen. Durch umweltfreundliche Alternativen kann das treibhauswirksame Gas Schwefelhexafluorid SF₆ ersetzt werden. Das Streitthema „Bau neuer Hochspannungstrassen“ wird um neue Perspektiven ergänzt. Neue Lösungen zur Geräuschminimierung und Energieeffizienz der Betriebsmittel werden vorgestellt.



peterschreiber.media - stock.adobe.com

Der Fachbereich Q2 der Energietechnischen Gesellschaft im VDE unterstützt und verbreitet diese Lösungen mit den thematischen Schwerpunkten Transformatoren, Energiekabelsysteme, Freileitungen und Schaltanlagen. Mit „High Voltage Goes Green“ baut die VDE ETG Q2 eine Brücke zwischen Expertinnen und Experten, Herstellern, Fachöffentlichkeit, Politik und Medien, die klimafreundliche Lösungen in die breite Öffentlichkeit bringt und ihre Anwendung beschleunigt.

Das Programm enthält acht Vorträge und viel Zeit für Diskussion und Networking. Wir laden Sie herzlich nach Berlin ein.

Wissenschaftliche Tagungsleiter



Maik Koch, Hochschule Magdeburg-Stendal

Michael Kurrat, Technische Universität Braunschweig

Stefan Tenbohlen, Universität Stuttgart

Zielgruppe

Personen, die mit Betrieb, Planung, Projektierung von Übertragungsnetzen beschäftigt sind; Mitarbeitende in Forschungs- und Prüfinstituten, Universitäten, Hersteller von Betriebsmitteln im elektrischen Energienetz

www.vde.com/high-voltage-goes-green

Veranstaltungsadresse

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften, Markgrafenstr. 38, 10117 Berlin (direkt am Gendarmenmarkt) <https://veranstaltungszenrum.bbaw.de> U-Bahn-Station Unter den Linden oder Hausvogteiplatz

Programm

- 10:00 **Begrüßung**
- 10:15 Bartosz Rusek - Amprion GmbH, Dortmund
Auswirkungen der neuen F-Gase-Verordnung auf einen Übertragungsnetzbetreiber
- 10:45 Ueli Straumann, Michael Gatzsche, Navid Mahdizadeh - Hitachi Energy, Zürich
Der Weg zur zuverlässigen und schnellen Minimierung des CO2-Fußabdrucks von gasisolierten Schaltanlagen - Skalierung der SF6-freien Technologie für Neuanlagen, Umgang mit der installierten Basis
- 11:15 Christiane Müller, Michael Kessler - ABB AG, Ratingen
SF6-freie Mittelspannungsschaltanlagen
- 11:45 *Mittagsimbiss*
- 12:45 Martin Splettstößer – TransnetBW, Köln
Stand des HVDC Projektes Südlink im Bereich der TransnetBW
- 13:15 Detlef Wald – Eifelkabel, Villmergen
Polypropylen als Isolationsmaterial für Hoch- und Höchstspannungskabel
- 13:45 *Kaffeepause*
- 14:15 Bartosz Rusek - Amprion GmbH, Dortmund
HGÜ-Korridore mit Kabel oder Freileitung? - Einblick in die Entscheidungskriterien
- 14:45 Tobias Stirl - GE Renewable Energy
Nachhaltigkeit von Leistungstransformatoren hinsichtlich Geräusch- und Verlustanforderungen
- 15:15 Maik Koch - Hochschule Magdeburg-Stendal
VDE Studie Überlastbarkeit im Netz der Energiewende
- 15:45 **Abschluss**
- 16:00 Ende der Veranstaltung

Anmelden

Bitte nutzen Sie die Online-Anmeldung unter <https://www.vde.com/high-voltage-goes-green> . Die Anmeldung erfolgt über den VDE Konferenz Service, Tel. +49 69 6308-275 tina.franke@vde.com

Die Teilnahmegebühr kann per Kreditkarte oder Überweisung gezahlt werden. Bei Überweisung geben Sie unbedingt den Namen der teilnehmenden Person und die Rechnungs-Nr. an. Bei Stornierung bis 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn wird die Teilnahmegebühr abzüglich € 70,- Bearbeitungskosten erstattet. Nach diesem Termin ist eine Stornierung nicht mehr möglich; eine Person als Ersatz kann benannt werden.

Teilnahmegebühren

340,00 € - Nichtmitglieder *	210,00 € - Hochschulangehörige *
260,00 € - VDE Mitglieder */**	170,00 € - Hochschulangehörige VDE Mitglieder*/**
	100,00 € - Studierende */***

Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Teilnahme an der Veranstaltung, Pausengetränke, Mittagsimbiss sowie Download der Vortragspräsentationen nach der Veranstaltung.

* Bei Anmeldungen später als 30 Tage vor der Veranstaltung wird eine um 100 Euro erhöhte Teilnahmegebühr berechnet.

** Die reduzierte Teilnahmegebühr gilt nur bei Angabe der Mitgliedsnummer im Anmeldeformular.

*** Begrenzte Teilnehmerzahl in dieser Kategorie

Veranstalter + Kontakt:

VDE e.V.
Ergietechnische Gesellschaft
Merianstr. 28
63069 Offenbach / Deutschland
Tel. +49 69 6308-346
etg@vde.com
www.vde.com/etg